



Die speziell konzipierte Nachbenetzungslösung mit reinigender Wirkung für die Contactlinsen und optimalem Schutz für das Auge ohne Konservierungsmittel als Monodose MD

Konzeption

Mit einer speziellen Kombination wird neben dem Erhalt von Comfort und Sicherheit für das Auge einer Verschmutzung der Contactlinse während des Tragens vorgebeugt. Die dargereichte Form als Monodose (MD) eignet sich durch das geringe Volumen der Einzelportionen bestens für die Anwendung auf Reisen.

Empfohlen wird die Lösung „lens & lid MD“ für Personen, die eine erhöhte Neigung zu verfettenden und schmierenden Contactlinsenoberflächen besitzen und sehr langen Tragezeiten anstreben.

Die Lösung „lens & lid MD“ basiert auf der bestens eingeführten Lösung „lens & lid“⁽¹⁾, wird jedoch als Monodose und ohne Konservierungsstoffe angeboten.

Die Nachbenetzungslösung „lens & lid MD“ ist sehr gut verträglich und schützt die Contactlinse vor Verunreinigungen während des Tragens. Durch die optimierte Zusammensetzung wird die Ablagerung von Zellresten und anderen Bestandteilen des Tränenfilms auf der Oberfläche der Contactlinse vermindert.

Verunreinigungen von Contactlinsen können bereits während des Tragens entstehen und als unangenehm bemerkt werden. Eine erneute Reinigung dieser Linsen durch Absetzen ist vielfach während des Tragens nicht möglich. Daher ist der kontinuierliche milde Reinigungseffekt erwünscht, um die Verträglichkeit der Contactlinsen besonders bei problematischen Augen zu verbessern.

Auge und Contactlinse

Auge und Contactlinse sind seit Jahrzehnten ein immer wieder kontrovers diskutiertes Thema, wobei für den Anwender dem Zugewinn an Comfort und Mobilität die kurz- und langfristigen Risiken der Contactlinse und ihrer Handhabung gegenüberstehen. Gerade Hornhaut und Bindehaut, die mit ihrer hohen Dichte an Nervenfasern empfindlich für Fremdkörper sind, werden mit der Dauerpräsenz des Fremdkörpers Contactlinse konfrontiert.

Ein normaler Tränenfilm reinigt nicht nur die Oberfläche des Auges, sondern umspült auch die Oberflächen der Contactlinse.

Bei disponierten Personen sind im Tränenfilm häufiger Zellreste oder Lipid-Komponenten anzutreffen, die sich auf den Contactlinsen-Oberflächen festsetzen und zu störenden Empfindungen, verschwommenem Sehen und Irritationen führen können.

Für ein sicheres und angenehmes Tragen ist es daher bei diesen Personen sinnvoll, mit einer mild reinigenden Comfort-Lösung der Bildung von Ablagerungen entgegenzuwirken.

Zusammenfassung

Zusätzlich zu den Fortschritten der letzten Jahre, die bei Contactlinsen-Materialien und –Design zu verzeichnen waren, stellt die Entwicklung einer grundsätzlich neuen Comfort-Lösung als Monodose eine ideale Ergänzung dar. Mit der hier vorgestellten Lösung werden die Ziele optimale Sicherheit, optimaler Tragekomfort sowie langfristige Verträglichkeit und Schutz des Gewebes gleichermaßen erreicht.

Vorteile einer unkonservierten Lösung

- Bessere Verträglichkeit, da Konservierungsmittel zellschädigend sein müssen - was jedoch nicht vorhanden ist, kann auch nicht reizen.
- Bessere Compliance bezüglich Aufbrauchfrist.
- Bessere Compliance bezüglich hygienischem Umgang mit dem Pflegemittel.

Literatur bezüglich Comfort-Lösung „lens & lid“⁽¹⁾

- 1 C.P.Lin, M. Böhnke: Effect of Fortified Antibiotic Solutions on Corneal Epithelial Wound Healing; *Cornea* 19, 204–206, 2000
- 2 C.P.Lin, J.Y. Chen, M. Böhnke: Influences of Hydrogel Contact Lens Care Solutions on Corneal Epithelial Wound Healing; *Kaohsing Journal of Medical Sciences*, Vol. 14, No.10, 639–643, 1998
- 3 C.P.Lin, M. Böhnke: Influences of Methylcellulose on Corneal Epithelial Wound Healing. *Journal of Ocular Pharmacology and Therapeutics*, Vol. 15, No. 1, 59–63, 1999
- 4 data on file: Contopharma AG, Interlaken